

noch jetzt über der Apotheke zu Görlitz befindlichen Sonnenuhr, welche nicht mit jener am auswendigen Kirchpfeiler der Peterkirche daselbst zu verwechseln ist, welche Bartholomäus verfertigt hat und wovon er selbst sagt:

„1567 den 4ten Juli habe ich das solarium an dem auswendigen Kirchpfeiler ad meridiem mit den horis a meridiano et occasu solis, sowohl auch den tropicis lineis, Tagelängen und Quatembern zugerichtet und verfertigt. *)

Uebrigens war der Dichter Andreas Scultetus — dessen weder Neumeister noch Johne in seinem schlesischen Parnass gedenkt — mit welchem uns bloß der unsterbliche Lessing **) bekannt gemacht hat, der, geboren zu Bunzlau (wo sein Vater die Schuhmacher-Profession trieb) seit 1639 als Schüler das Gymnasium zu Breslau besuchte, ein Anverwandter des berühmten Scultetus. ***)

*) In tertia pila. — supra hanc inscriptionem visitur Solarium delineatum et descriptum opera Barth. Sculteti M. A. 1567 vt habet inscriptio cum aliis pargis, vt sequitur etc. In medio haec leguntur: A B. Sculteto 1567 Jul. 14. primum delineatum Solar. 1595. Jun. 5. denuo coloribus renouatum. Mart. Meist. annal. Gorlicens. in Hoffm. sptt. rer. Lusat. P. II. pag. 57.

**) Gedichte von Andreas Scultetus, aufgefunden von Gotthold Ephraim Lessing. Braunschweig 1771. 8vo.

***) In einem handschriftl. alten Stadtbuche von Camenz findet sich Folgendes: 1428 Ind selby Torczal ssint Bey vnz gewest Jolies Schulteti in Matth Njach. Eb' synn Brud' vd habn vnz vndricht daz ze sich mittenad' frutlich geent habn vn sin retlich teyl also daz mach nach bey In behald' hab xx mrgk gl. dovon sol he syn mutt' gebn alle Tor jerlich 1 Mrgk czins. Wen dem God ob' ze gebawt daz in nyme ist zo sol Math doczu xx mrgk John syn Brud' cz beczaln vd gebn in Tor od tage vd wyz eye sich selv in frintschaft abtragn mogn. Geschn don Freitag Margaret. Daz aber gedachte beide Brüder wohl keine Verwandten